

NACHRUF: JACQUES VANHERLE (1948-2020)

Peter Broadbent

Dirigent

Der außergewöhnliche Jacques Vanherle war ein Mensch voller Charisma, Energie und Liebe zur Chormusik. Er organisierte zahllose Konzerte und Festivals in der von ihm so geschätzten Normandie und bereiste trotz seiner seit der Geburt bestehenden körperlichen Beeinträchtigung die Welt um zu beobachten, zu fördern und zu beraten. Die Freude am gemeinsamen Musizieren entdeckte er schon im Schulchor; dort lernte er auch, ein positives Selbstwertgefühl und Selbstbewusstsein aufzubauen, sodass er seine Behinderung „mit Gelassenheit“ akzeptieren konnte.

Er teilte seine Vision, indem er Laiensänger*innen in Frankreich Zugang zu den besten Chören aus der ganzen Welt verschaffte und ihnen die Möglichkeit bot, mit diesen gemeinsam zu singen und selbst auf der Bühne zu stehen. Seine Expertise gipfelte im internationalen Vorzeigefestival „Polyfolia“, das zwischen 2004 und 2014 alle zwei Jahre in Saint-Lô stattfand. Die Organisation eines solch ausladenden Festivals mit zwölf professionellen Ensembles und hunderten von Laienchören war eine große Herausforderung. Jacques Vanherle bewies dabei nicht nur die Begabung, eine klare Vision vom Umfang und der Vielfalt an angebotenen Aktivitäten zu konzipieren, sondern auch die Fähigkeit, ein Team aus hunderten von Freiwilligen zu leiten und stets zu inspirieren, damit die Feierlichkeiten reibungslos über die Bühne gehen konnten. Jacques war ein großzügiger Mensch, der von allen sehr geschätzt wurde. Und er wird uns allen enorm fehlen.

Übersetzt aus dem Englischen von Magdalena Lippingwell, UK